

## Stadt Iserlohn, Urkunden

1756 September 9

Urk. 44

Johann Dietrich Leche<sup>h</sup>, Bürger und Drahtfabrikant zu Iserlohn quittiert der evangelisch lutherischen obersten Stadtkirche und deren Kirchmeister Georg Heinrich Halffmann den Erhalt von 50 Reichstalern in Klevischen Zweistüberstücken. Das Kapital wird mit 5% jährlich verzinst. Zur Deckung dient der Garten des Leche<sup>h</sup>, gelegen an der Rosenerstraße zwischen (den Ländereien) des Ratmanns Flecke und des Dietrich Passmann. Der Garten war am 9 September 1752 für 100 Reichstaler gekauft worden.

Ausfertigung; Kanzellierungsschnitt; Unterschriften:

Johann Hermann Brauch<sup>h</sup>hus als Zeuge und J. H. Gronenberg, Sekretär; Briefsiegel der Stadt Iserlohn.